

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

213 (5.8.1888) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 213. Zweites Blatt.

Sonntag den 5. August

1888.

Gewerbeverein.

21. Durch die Gnade Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs wurde dem diesseitigen Vorstand heute aus höchster Handhabe die Summe von 400 Mark mit der Bestimmung zur Verfügung gestellt, diesen Betrag an tüchtige Arbeiter als Beihilfe zum Besuch der deutschen nationalen Kunstgewerbe-Ausstellung in München zur Vertheilung zu bringen.

Bewerber hierwegen, welche dem Arbeiterstande angehören, wollen sich alsbald bei dem Vorstand unter 6 Vereins schriftlich anmelden.
Karlsruhe, den 4. August 1888.

Der Vorstand.

Ferien-Colonien für arme kränkliche Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

An Gaben haben wir noch erhalten: durch Stadtarzt Dr. Bähr von Fräulein N. 1 M.; durch Consul Bielefeld von A. S. 10 M., B. S. 20 M.; durch Generalarzt Dr. Hoffmann von Hofbodenw. Stern 20 M., J. Stüber 5 M.; durch Armenrat Schmidt von Frau Kaufmann Nicolaus in Weinarten 1 M. 50 P.; durch Commerzienrat Schneider von Richard Gsell 5 M., Major von Stabel 10 M., E. G. 20 M.; durch Oberstabsarzt Schrickel von Weinbändler Kern 5 M., Metzgermeister Scherer 5 M., Zahnarzt Scholz 10 M.; durch Rektor Specht von Frau Ringer 3 M., Leibheimer & Wende Stoffreste, L. S. Leon Söhne Stoffreste, durch Fräulein Frieda Ahmus von Kaufmann Bronner ein Badet Seife; durch Archidirektor von Weech von Freistau von Glaubitz 10 M.; durch Dekan D. Zittel von Ungenannt 10 M., Frau D. Rubin durch Frau Dir. Sch. 20 M., W. B. Knabenbenden und Strümpfe, P. Sch. verschiedene Spiele. Zusammen 155 M. 50 P. Dazu die früher eingegangenen 3870 M. 80 P. Im Ganzen 4034 M. 30 P.

Wir sprechen nochmals unsern herzlichsten Dank aus und wiederholen, daß unsere sechs Colonien mit 78 Kindern am nächsten Montag, Morgens 7 Uhr, in das Margthal abreisen werden.
Karlsruhe, 4. August 1888.

Das Comite.

Dünger-Versteigerung.

21. Künftigen Dienstag den 7. d. M., Vormittags 9 Uhr, läßt das unterzeichnete Regiment den im Monat August or. sich ergebenden Dünger aus den Dragonerstellungen zu Karlsruhe und Durlach im Hofe der Dragonerkaserne zu Karlsruhe gegen Baarzahlung öffentlich meistbietend versteigern.

Karlsruhe, den 4. August 1888.
Königl. 1. Bad. Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Kriegstraße 63 ist eine elegante Bel-Etage von 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer etc. zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

* Luisenstraße 79, gegenüber dem Lehrerseminar, sind zwei Wohnungen von 3 und 2 Zimmern mit Gaderichluß und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

* Schillerstraße 15 ist eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör und eine Wohnung von einem Zimmer mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

* Werberplatz 44 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberplatz 47 im Laden.

* 21. Wilhelmstraße 49 ist wegen Verlegung der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 6. August oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* 31. Zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör und eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör sind Schwimmschulstraße 19 im Neubau zu vermieten. Zu erfragen Schwimmschulstraße 16, parterre.

Eine Wohnung im Hinterhaus, 1 Treppe hoch, von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstraße 4, parterre.

31. In meinem Neubau Kaiserstraße 71 sind auf 23. Oktober Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer und sonstigem Zugehör, der Raum gemäß eingerichtet, zu vermieten.
Friedr. Appenzeller, Bäckermeister.

— Stadttheil Mühlburg (Schluß der Kaiser-Allee), Rh.-Instraße 12, sind in einem neuen Hause der 2. und 3. Stod von je 6 schönen, hellen Zimmern, mit Wasserleitung und Zugehör, ganz oder getheilt auf 23. Oktober zu mäßigem Preise zu vermieten.

Zu vermieten

eine Wohnung mit Werkstätte in der Herrenstraße

auf 23. Oktober. Zu erfragen bei Aug. Schaler, Schreinermeister, Sophienstraße 5.

Werkstätte mit Wohnung.

* Viktoriastraße 9 ist eine große, helle Werkstätte mit Holzplatz und 2 oder 4 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

31. In meinem Neubau Kaiserstraße 71 ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern, anstoßender Wohnung und Magazin auf den 23. Oktober zu vermieten.

Fr. Appenzeller, Bäckermeister.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine freundliche Parterrewohnung, eventuell auch zweite Etage, von 3—4 Zimmern wird auf 1. oder 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei freundliche Zimmer, Küche, Speicher und Kelleranteil werden zwischen der Ritterstraße und dem Mühlburgertor von zwei Personen auf 23. Oktober oder 1. November zu mieten gesucht. (Nach freubl. Seitenbau oder Hinterhaus.) Gefl. Offerten mit Preisangabe unter R. F. 3 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

21. Spitalstraße 34 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ein Mansardenzimmer ist leer oder mit Bett sofort oder später zu vermieten: Gottesauerstraße 21 im 4. Stod links.

* 21. Ruppurrerstraße 62 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort oder auch später zu vermieten.

* Gottesauerstraße 5 ist im 3. Stod des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer an eine oder zwei Damen mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 76 im 4. Stod. — Ebenfalls ist eine gebrauchte Bettlade zu verkaufen.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen ordentlichen Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 81 im 2. Stod.

* Rähringerstraße 7 sind im 2. Stod zwei unmöblierte Zimmer auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist auch ein Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Laden.

Mansarde zu vermieten.

* 31. Kaiserstraße 123 ist eine Mansarde an eine ruhige, ehrliche Person zu vermieten. Dasselbst ist Gelegenheit geboten, einen Monatsdienst zu übernehmen.

* Drei aufgerichtete Betten sind zu vermieten: Rähringerstraße 31, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Für sofort werden im westl. Stadtheil 2 Parterrezimmer als Schlafzimmer und Zeichenbureau, unmöbliert, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter L. 42 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein jüngeres Mädchen wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Werberstraße 13 im 3. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen findet sogleich eine Stelle: Werberplatz 38.

Maler-Gesuch.

* Mehrere Malerhilfen finden Beschäftigung: Stephanienstraße 34.

Volontär-Gesuch.

* Für eine Lederwarenfabrik wird ein Volontär, welchem vielfach Gelegenheit geboten ist, sich auszubilden, für das Bureau per sofort oder 1. September 1888 zu engagieren gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter J. B. 500 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Antrag.

* 21. Ein junger Mann mit schöner Handschrift findet Beschäftigung. Offerten nebst Gehaltsansprüchen beliebe man unter Chiffre A. K. 500 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine tüchtige Aushilfskellnerin

sucht Beschäftigung. Zu erfragen Bürgerstraße 13 im Hinterhaus, 2. Stod rechts.

Verloren

wurde ein Theil einer silbernen Kette. Der redliche Finder wird gebeten, solches Luisenstraße 47 im 2. Stod abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Augartenstraße 26 sind wegen Wegzug verschiedene Möbel, als: 1 Kommode, 1 Rundtisch, 1 Nachttisch, 2 Matrasen, 1 Kanapee, Silber und Spiegel, zu verkaufen; auch ist daselbst ein leeres Zimmer zu vermieten.

* 21. Luisenstraße 77 sind im 1. Stod eine noch wenig gebrauchte, noch in gutem Zustande befindliche Steindruckpresse (Sutter), Größe Nr. 1, 525 mm breit, 630 mm lang, mit oder ohne Zugehör, eine Kartenschneidmaschine, 38—49 Lithographiesteine und noch größere 21 Stück billig zu verkaufen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Tauben,

edle Rassen, werden billig abgegeben: Birkel 20 im 4. Stod. * 21.

Musik-Instrumente

jeder Art von den renommiertesten Spezialisten des Instrumentenbaues werden zu Originalpreisen vermittelt. Augenblicklich billigst abzugeben: 1 ganz neue B-Clarinet mit 13 Neusilber-Balgensklappen, ebenso 1 vorzügliche Viola und 1 überspieltes Streichmelodion (Streichzither): Schillerstraße 5 im 3. Stod. *

Die Privat-Kinderschule

der Fräulein Elise Weeber befindet sich nun Birkel 19a, parterre, und beginnt wieder den 9. August 1888, wo auch neue Aufnahmen stattfinden. * 21.

Unterrichts-Anerbieten.
 Ein Oberprimaner des Gymnasiums erbietet sich, jüngeren Schülern in allen Fächern gegen mäßiges Honorar Nachhilfe zu ertheilen. Offerten sub K. D. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Magenleidende
 ärztlich empfohlen: 6.4.
Lachsschinken
 in Blasen und ohne Wein
 von 2 bis 5 Pfund à M. 1.60 im
 Ausschnitt, im Ganzen à M. 1.30
 per Pfund in den
 Filialen der Braunschweiger
 Wurstfabrik: Kaiserstraße
 211, gegenüber dem Friedrichs-
 bad, und Amalienstraße 31
 (früher Hotel Prinz Wilhelm).

Frisch eingetroffen:
1^a holl. Vollhärige
 bei **J. Küst,**
 2.2. 54 Kaiserstraße 54.

Neue holl.
Vollhärige
 empfiehlt **Fritz Neck,**
 Rüppurrerstraße 27.

Gauda- und
Edamer-Käs
 empfiehlt **Fritz Neck,**
 3.3. Rüppurrerstraße 27.

Neues Sauerkraut
 empfiehlt **B. Kühn,**
 Blumenstraße 15.

Feinste
holländ. Delicateß-Kartoffeln
 empfiehlt billigt **J. Küst,**
 2.2. 54 Kaiserstraße 54.

Gier! Gier! Gier!
 100 Stück M. 4.70,
 frische Butter, Mainzer Handkäse,
 sowie Milch und Rahm
 empfiehlt **B. Kühn,**
 Blumenstraße 15.

Ich bin befreit
 von dem peinigenden Schmerz der Gioner-
 augen, ruft jetzt so Mancher aus, und ver-
 dankt dieses nur der **Geerling'schen**
Spezialität gegen Hübneraugen und harte
 Haut. Flacon mit Pinsel in Carton nur
 60 Pf. Depot bei **Unse Wolf Bw.,** Karl-
 Friedrichstraße 4, und **Friedr. Bloß** (F.
 Wolf & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.

Feinstes Mohnöl,
 bekannte, nur beste Qualität, 1 Liter
 75 Pf.,
Sacköl, garantiert sehr gut, 1 Liter
 65 Pf.,
Lampenöl, geläutert, 1 Liter 75 Pf.,
 empfiehlt die
 Mehl-, Colonial- u. Produktenhandlung
N. J. Homburger,
 Kronenstraße 50.

F. WOLFF & SOHN
 Karlsruhe i/B.
PARFUMERIE-FABRIK

Karlsruher
WASSER
 ganze Flaschen . . . 85 Pf.,
 halbe " . . . 50 Pf.
 zu haben in den bessern
 Parfümerien und Friseur-
 Geschäften.

Deutscher
BLUMEN-GEIST
 Indische
BLUMENSEIFE

Zur Erhaltung gesunder Zähne
 und
 zum Schutz gegen Zahnschmerzen
 verlange man
Wolff & Schwindt's
 vorzüglich und bestrenommierte
Zahnpasta u. Zahnwasser.
 Zu haben in besseren Parfümerien.

Feine Toiletteseifen,
 vorzügliches Fabrikat, empfiehlt billigt
Karl Heinz,
 3.3. Bürgerstraße 3.

Weißer prima Kernseife,
 vollgewichtig bezogen und bei Abnahme
 von 5 Pfd. vorgewogen, verkaufe von heute an
 bei 1 Pfd. bei 5 Pfd.
 23 Pf. 22 Pf.,

gelbe prima Kern-	22	"	21	"
seife	20	"	18	"
emailierte Kernseife	20	"	18	"
braune Cattunseife	20	"	18	"
Glycerinschmierseife	20	"	18	"
Soda	5	"	4	"

1 Zentner Soda mit Sack, schön ver-
 packt, M. 3.—
 empfiehlt die
 Mehl-, Colonial- u. Produktenhandlung
N. J. Homburger,
 Kronenstraße 50.

Sehr guten Honig,
 gewonnen auf eigenem Bienenstand, empfiehlt
 Seminaroberlehrer **Schweikert,**
 *2.2. Bismarckstraße 10.

Wem an der Erhaltung einer reinen Kopf-
 haut u. schönen Haarwuchses etwas
 gelegen ist, der laufe
Netter's Haarwasser (München).
 Dasselbe staatlich geprüft u. begutachtet sowie
 von ersten Autoritäten empfohlen, vst. zu 40 Pf.
 u. M. 1.10 F. Küst, Kaiserstr. 54, u. E. Schnei-
 der, Amalienstr. 29. 6.4.


Dalmatiner Insekten-
pulver, bestes Mittel
 gegen Schwaben, Kuf-
 len etc., Naphthalin,
 Campher, Patchouly,
 span. Pfeffer etc. gegen
 Motten.
Carl Roth,
 Drogerie.

20.15. **A. F. Ehrich's**
Universalseife, bestes Präservativ gegen Flechten
 und Hautunreinheiten etc., das Stück 60 Pf., **Wi-**
grüne 10 Pf., **Birkenbalsam** 45 Pf., **Theer**
20 Pf., Theerschwefel 35 Pf., **Villemilch** 50 Pf.,
Carbol 25 Pf., **Glycerin** 25 Pf., **Vaselin** 20 Pf.,
Kräuter 25 Pf., **Schwefelmilch** 40 Pf., **Schwe-**
fel 20 Pf., **Salicyl** 25 Pf., **Bimsstein** 20 Pf., **Gall**
20 Pf., Mastix 20 Pf. Alleinverkauf für Karlsruhe:
S. Bieler, Friseur, Kaiser Wilhelm-Bassaae 34.

Wichtig für jeden Haushalt.
Dr. Thompson's
Seifenpulver.
 Bestes, billigstes u. bequemstes
 Waschemittel.
Blendend weiße Wäsche!
Große Ersparnis an Zeit u. Geld!
 Zu haben in den besseren Drogen-,
Colonial- und Materialwaaren-
handlungen. Preis pr. 1/2 Pfund-
 Packet 20 Pfg.
 Die verehrlichen Hausfrauen wer-
 den im eigenen Interesse gebeten,
 darauf zu achten, daß **Dr.**
Thompson's Name u. Schutz-
 marke mit "Schwan" auf den
 Packeten steht, da **minder-**
werthige, der Wäsche schäd-
 liche **Nachahmungen**
 angeboten werden. 15.15.

Eingetragene  **Schutzmarke.**
Koch's weisse parfümirte
Vasalin-Bleich-Schmierseife
 Diese bis heute unübertroffene weiße
parfümirte Vasalin-Bleich-
Schmierseife
 eignet sich hauptsächlich zum Einweichen, Kochen
 und Bleichen der Wäsche, ohne der Farbe bei
 Farbleinen oder Wollstoffen nachtheilig zu sein. Die
 Wäsche wird durch's Kochen mit derselben blendend
 weiß (ohne Chlor), wozu man jedes, auch das
 härteste Wasser verwenden kann. Diese Seife ist
 garantiert rein von allen der Wäsche schädlichen Sub-
 stanzen. Jede Hausfrau mache nur einen Versuch
 und sie wird sich von der Güte der Seife zur Er-
 haltung ihrer Wäsche überzeugen. Das lästige
 Einweichen sowie Bücken fällt durch Anwendung
 dieser Seife gänzlich weg. Der Preis ist per
 Pfund 22 Pfg., von 5 Pfund ab 20 Pfg.
 Nur allein acht zu haben in Karlsruhe und
 nächster Umgebung bei **B. Bretschger,**
 Spitalplatz 40. 12.8.

Unentbehrlich für Hausfrauen.
Die weltberühmte
W. Zwick's
Patent Doppelglanz-Stärke
Allein. Fabrik Albersweiler, Pfalz.
Überall vorrätig.

**Weisse, geruchlose
Schmierseife,**
anerkannt bestes und billigstes
Putzmittel, empfiehlt
Carl Heinz,
Bürgerstraße 3.

Ausverkauf.
Die Fortsetzung des gänzlichen Ausverkaufes der vorräthigen Modewaaren findet
Douglasstraße 7, parterre, statt.
Einige Hundert Kinderhütchen werden, um damit zu räumen, um jeden annehmbaren Preis abgegeben. Auch empfehle ich noch eine große Parthie
Müschchen 2c. 32.
Hochachtungsvoll
Josephine Vater,
Douglasstraße 7.

**Schwarze Damenstrümpfe
und Herrensocken**
garantirt ächt gute Qualität.
Paar 80 Pfg. und M. 1.—.
Heinr. Cramer,
189 Kaiserstrasse 189. 82.

Strohhüte
wegen vorgerückter Zeit
zum Selbstkostenpreis
empfiehlt
C. A. Zeumer.
127 Kaiserstraße 127.

Selbstthätige, geräuschlose
Thürschliesser,
D. R.-Patent, von Autoritäten und Fachleuten anerkannt als vollkommenstes und dauerhaftestes System, zahlreiche behördliche Atteste, **zweijährige Garantie,** Prospekte franco gratis.
Generalvertrieb für Süd-Deutschland:
Schulze & Röschel,
Frankfurt a. M., Schäfergasse 15.
Von diesen Apparaten befindet sich in Karlsruhe eine grössere Anzahl an behördlichen Gebäuden, Hôtels, Cafés, Restaurationen und Privathäusern in Function.
Vertreter für **Karlsruhe, Baden-Baden und Pforzheim:**
Louis Weber,
Karlsruhe, Karlstrasse 29 a.

Rheinische Creditbank.
Einbezahltes Actienkapital: 12 Millionen Mark.
Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir wie bisher
a) **Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,**
b) **Werthpapiere aller Art in offenem Zustande,**
zur sicheren **Aufbewahrung und Verwaltung** übernehmen und von letzteren somit jeweils:
die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,
die Controle über Auslosung, Kündigung oder Convertirung,
die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in anderen oder gleichen Effecten,
den Bezug von neuen Couponsbogen u. den Umtausch von Interimsscheinen,
die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere
u. s. w.

besorgen.
Die bei uns hinterlegten Werthgegenstände und Effecten werden in den **feuerfesten, nach den neuesten Constructionen verschliessbaren** und mit **Panzerplatten ausgestatteten Gewölben** unseres Bankgebäudes aufbewahrt, und übernehmen wir für dieselben die **volle Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.**
Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

Zurückgesetzt.

**Einige Hundert
complete Anzüge**
in Buckskin, Cheviot, Diagonal, Velours,
Kammgarn und Fantasiestoffen,
hochfeine und gediegene Qualitäten,
deren reeller Preis 30 bis 50 Mark ist,
jetzt für **22 bis 40 Mark,**
worauf ich besonders die
Herren Reservisten
aufmerksam mache.
N. Breitbarth,
Herren- und Knabenkleider-Fabrik,
Karlsruhe,
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Zurückgesetzt.

Vollständige Küchen-Einrichtungen
zu **billigst** gestellten Preisen empfiehlt die Eisenwaarenhandlung
J. Bähr,
51 Waldstraße 51.

Herren-Mode-Artikel

empfehle in großartiger Auswahl:

Seidenhüte (Cylinder),
Filzhüte für Herren, Knaben
 und Kinder, alle Qualitäten,
**Kontor-, Reise-, Tuch- und
 Seidenmützen,**
Hosenträger, nur anerkannt
 praktische Sorten,
 das **Neueste u. Geschmack-**
vollste in Cravatten,
Gummi- und Leinenwäsche
 (Kragen und Manschetten),
Regenschirme, Spazier-
stöcke,
Glacéhandschuhe von
 Mt. 1.25 an,
Reisekoffer u. s. w.

Ich führe nur **solide, deutsche
 Fabrikate** und es ermöglicht mir
 mein **großer Umsatz,** die **denk-**
bar billigsten Preise zu
 stellen. 3.2.

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127.

Frau-Ringe,

massiv in Gold,
 in größter Auswahl und zu den billigsten
 Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikant's-Wittwe,
 Kaiserstraße 151.

Möbel- und Reiseartikel-Verkauf.

Empfehle mein Lager in **Polster-**
möbeln und Reiseartikeln zu
 den **billigsten Preisen.**

L. Becht, Sattler u. Tapezier,
Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstr.

NB. Reparaturen werden prompt und
 billigt besorgt. *2.2.

Aus meinem neuerdings bedeutend vergrößerten Lager empfehle ich in größter Auswahl und nur ausgesucht schönen Exemplaren

Kreuzsaitige Pianinos

zu Mt. 450 u. 500 von geradezu überraschender Vollkommenheit und Solidität bis zu den Fabrikaten allerersten Ranges wie:

**Berdax, A. H. Francke, Richard
 Lipp & Sohn, Schwechten, Zeither
 u. Winkelmann u. a. m.**

Die Beibehaltung meiner seitberigen Geschäftsprinzipien, welchen ich die uneingeschränkte Anerkennung der weitesten Kreise und dadurch die freie Ausdehnung meines Geschäftes verdanke, bietet dem Publikum die sicherste Gewähr, nirgends billiger, aber auch nirgends besser laufen zu können.

H. Maurer,

Pianosortefabrik-Niederlage u. Leihinstitut,
 Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Conditorei und Café Albert Neu,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Ueber die Festtage empfehle mein Etablissement mit eleganten Damen- und Herren-Salons zu geneigtem Besuche.

Reiche Auswahl in **Torten, Kuchen, Thee- und Kaffee-Gebäcken, Desserts in Chocolate und Fondants, Bonbonnières, Cartonnagen** und **Gelegenheitsgeschenke** aller Art.

Gefrorenes und diverse andere Erfrischungen.

Kaffee, Chocolate, Thee, Liqueure, Spirituosen, Süd- und Schaumweine, alles in anerkannt feinsten und besten Qualitäten. 2.1.

Zurückgesetzt!

Eine große Parthie

Knaben-Anzüge

in **Buckskin, Tricot und Waschstoffen**

für Knaben im Alter von 2—14 Jahren,

hochfeine und gediegene Qualitäten,

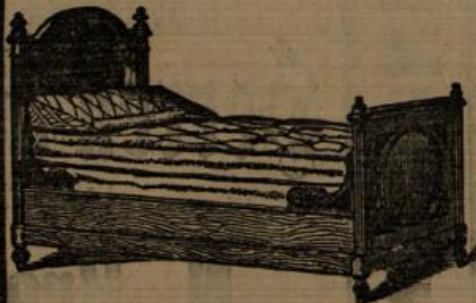
ebenso **Paletots** für dasselbe Alter verkaufen wir, um schnellstens damit zu räumen, für die **Hälfte des realen Werthes.**

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 im engl. Hof, Marktplatz.

Christ. Oertel, Karlsruhe.

Abtheilung
Ausstattungs-geschäft,
 Kronenstraße 25.



Großes Lager in **Bettstellen, Bettfedern, Flaum, Kopfhaar, Steppdecken, wollenen Teppichen, Piquedecken** etc.

Anfertigung
 vollständiger Betten.

Uebernahme
 ganzer Aussteuer.

Billige Preise. — Reelle Bedienung.

Ausverkauf.

Um wegen bevorstehenden Umzugs mit den von meinem Vorgänger Herrn **L. Bender** übernommenen Waaren vollständig zu räumen, habe ich dieselben einem Ausverkauf unterworfen und empfehle

alle Arten Hänge-, Steh- und Wandlampen

zu jedem annehmbaren Gebot,

alle Arten **Haushaltungs-Waaren** in Holz, Blech und Email zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Jakob Steidel,

Kaiser-Passage 12 und 14.

Sämmtliche Kleiderstoffe,

um bis zum 1. September

vollständig damit zu räumen, werden unter'm Selbstkostenpreis abgegeben.

Emil Müller,

Kaiser Wilhelm-Passage.

Zur Erinnerung an den Feuerwehrtag

empfehlen wir reiche Auswahl in Charivari,
Breloques und Herrenadeln, ferner:

Talismane

zur Aufbewahrung von 10 Mark-Stücken mit
dem Bildnis Kaiser Friedrich's (medaillonartig)
in verschiedener Ausführung.

M. Friederich & Cie., 3.2.

Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinz.

Reise-Bazar

Alexander Haunz,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse,
empfeilt in grösster Auswahl
Fabrikate der ersten Spezialisten Deutschlands:

Rohrplatten- **Koffer jeder
Grösse,
Coupékoffer,
Hutschachteln,**

Fournirholz-Koffer,
Holzkoffer jeder Qualität und
Grösse,

Damentaschen in allen Leder-
arten,

eingeriicht. Taschen im Preise
von M. 22.— bis M. 100.—,

Necessaires jeder Art,
Touristen-Tornister, -Taschen
und Rucksäcke,

Couriertaschen für Damen und
Herren.

Plaidhüllen und -Träger,
Schirm- und Stock-Futterale,

Aufträge zur Anfertigung nach
besonderem Wunsch werden genau
nach Angabe, sowie Reparaturen
prompt besorgt.

Ferner empfehle ich:

Plaids und Teppiche,

Foulards,

Bettdecken in Hirschleder,

Luftkissen,

Feldflaschen und Trinkbecher,

Apotheken,

Mützen,

Schirme und Stöcke mit Alpen-
zwinge,

Proviantkörbe,

Hängematten,

Cigarren-Magazine zum Um-
hängen.

Cigarren-Etuis,

Tresors in reichster Auswahl
und solidem Leder,

Brieftaschen,

Damengürtel,

Hosenträger,

Gummwäsche,

Solinger Messer u. Scheeren,

Wiener Meerschamwaaren.

Neben Hotel
Germania.

Karmelitenbräu

Nächst dem
Hauptbahnhof.

empfeilt eine frische Sendung Bier, reichhaltige Speisekarte, feine und
offene Weine, Mittagstisch, anerkannt guten Kaffee.

Zugleich bringe meine auf's Beste eingerichtete Gartenwirthschaft
in Erinnerung.

Hochachtungsvoll

W. Eppeler.

Café Nowack.

Sonntag den 5. August d. J., Vormittags von 11 $\frac{1}{2}$ bis 1 Uhr, musikalischer
Frühstücken; Nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ bis 5 Uhr und Abends von 8 Uhr an

Concert.

Bei günstiger Witterung im Garten, bei ungünstiger Witterung im Saale.
Ausgeführt von der 25 Mann starken Bruchsaler Feuerwehrcapelle,
unter der Leitung ihres Kapellmeisters W. Nimelin.

Eintritt 20 Pfennig.

Ruhrkohlen,

alle Sorten erster Qualität, empfiehlt zu den billigsten
Sommerpreisen direkt ab Schiff.

Leop. Picard,

Comptoir: Kaiserstraße 40.

Ruhrkohlen

ab Schiff Maxau empfiehlt zu den billigsten
Sommerpreisen

Ph. Bader,

Kohlen- und Brennholzhandlung,

Amalienstraße 59.

Marke K.

Braunkohlengruben, Briquetfabriken, Gruben Ken-
denich und Franziska I. bei Hermülheim, Station Kal-
scheuren, empfehlen ihre prima Braunkohlenbrikets
zu den billigsten Preisen.

Specialität
in
Passementerie,
Spitzen,
Knöpfen,
Besatz-Stoffen
wie
Plüsch, Sammt, Atlas etc.,
Rüschen,
Carnevals-Artikeln,
sämtlichen
Kurzwaaren,
Tricot-, Seiden- und Glacé-
Handschuhen.

Julius Strauss,
Kaiserstrasse 143,
nächst dem Marktplatz,
Karlsruhe.

Grosses Lager
in
Herren-, Damen-
und
Kinder-Kragen,
Herren-Gravatten,
seidenen Tüchern,
Foulards u. Lavallières,
sämtlichen
Häkel-Utensilien,
Corsets, Schürzen,
Fächern
und vielen
Fantasie-Artikeln,

Neuheiten
in
Besatz-Artikeln für Kleider und Mäntel.
Grösste Auswahl. Billigste, feste Preise.



Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstrasse 161, gegenüber Hotel Erbprinz,
empfiehlt sein großes Lager jeglicher Art

fertiger Herren- u. Knabekleider

vom einfachsten bis hochfeinsten Genre zu äußerst billigen Preisen.

Großes Lager deutscher und englischer Stoffe
für

Anfertigung nach Maass.

Garantie für guten Sitz und saubere Arbeit.



141
Kaiserstr.

N. A. Adler.

Kaiserstr.
141.

**Segeltuch-
Schuhe**

für
Damen, Herren
und Kinder
in
grosser Auswahl
billigst.

**Haus- u. Reise-
Pantoffeln**
von 30 Pfg. an.

141
Kaiserstr.

N. A. Adler.

Kaiserstr.
141.

**Herren-
Kalbleder-
Zugstiefel**

mit Doppelsonnen,
solid gearbeitet,
à M. 6.—.

**Damen-
Wichsleder-
Zugstiefel,**

solid, mit Leberbrand-
sohlen und Kappen,
von M. 4.50 an.

141
Kaiserstr.

N. A. Adler.

Kaiserstr.
141

**Lasting-
Zugstiefel**

von M. 3.— an.

**Lasting-
Morgenschuhe**

von M. 2.— an.

**Haus- und
Promenadeschuhe**

in
großartiger Auswahl.

Spezialität
in

Wiener Schuhwaaren.
Billige, feste Preise.
Reelle Bedienung.

— Folgt ein Drittes Blatt. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.